

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011



Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Festlegungen 3.0.....	2
2	Artikelnummernliste 4.1.....	4
3	CONTRL/APERAK Anwendungshandbuch 2.0e	5
4	IFTSTA 1.1	9
5	IFTSTA Anwendungshandbuch 1.1	10
6	INSRPT 1.0	11
7	INSRPT Anwendungshandbuch 1.0.....	13
8	INVOIC/REMADV Anwendungshandbuch 1.5	14
9	MSCONS 2.1c.....	15
10	MSCONS Anwendungshandbuch 2.1d	17
11	OBIS-Kennzahlen System 2.1.....	20
12	ORDERS 1.1	23
13	ORDRSP 1.0	28
14	ORDERS/ORDRSP Anwendungshandbuch Geschäftsdatenanfrage 1.0.....	30
15	QUOTES 1.0	32
16	REQOTE 1.0	37
17	REQOTE/QOUTES/ORDERS/ORDRSP AHB zu WiM 1.0.....	38
18	UTILMD 4.4	39
19	UTILMD Anwendungshandbuch GPKE, GeLi Gas 4.4	44
20	UTILMD Anwendungshandbuch MaBiS 1.1	47
21	UTILMD Anwendungshandbuch WiM 1.0	49

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

1 Allgemeine Festlegungen 3.0

Ort	Änderungen				Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher		Neu				
Seite 11 Tabelle	Nachrichtentyp ... REQOTE QUOTES	Mehrere Nachrichten in Nachrichten-datei zulässig? ... nein nein	Nachrichtentyp ... REQOTE QUOTES	Mehrere Nachrichten in Nachrichten-datei zulässig? ... ja ja	Eine Nutzung der RE-QOTE und QUOTES als Multi-UNH ist notwendig, um nicht pro Zählpunkt eine Datei versenden zu müssen.	Fehler	4.0
Seite 11	ORDERS	Ja -> Darüber hinaus ist eine sortenreine Trennung des Nachrichtentyps lt. BGM DE1001 je Übertragungsdatei zu gewährleisten.	ORDERS	Ja -> Darüber hinaus ist eine sortenreine Trennung des Nachrichtentyps lt. BGM DE1001 und bei Geschäftsdaten-anfragen zur Übermittlung von Messwerten zusätzlich lt. IMD DE7081 (Z10 – Z12) je Übertragungsdatei zu gewährleisten.	Die Sortenreinheit muss bei Geschäftsdaten-anfragen zur Übermittlung von Messwerten auf das IMD-Segment erweitert werden, um eine Trennung von Anfragen zu Zählerständen und Lastgangdaten zu gewährleisten. Anpassung an die Beschreibung im AHB Geschäftsdaten-anfrage.	Fehler	4.0c

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in		
	Bisher	Neu					
Seite 11	ORDRSP	Ja	ORDRSP	Ja -> Darüber hinaus ist eine sortenreine Trennung des Nachrichtentyps lt. BGM DE1001 und bei Geschäftsdaten anfragen zur Übermittlung von Messwerten zusätzlich lt. IMD DE7081 (Z10 – Z12) je Übertragungsdatei zu gewährleisten.	Die sortenreine Trennung muss bei einer ORDRSP als Antwortnachricht auf eine ORDERS analog zur ORDERS ebenfalls gelten. Anpassung an die Beschreibung im AHB Geschäftsdaten anfrage.	Fehler	4.0c

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

2 Artikelnummernliste 4.1

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 2 und 3, Artikel 18, 61 und 62		In der Spalte WiM muss ein „X“ gesetzt werden	Die Artikel können auch bei den WiM-Annexprozessen genutzt werden	Fehler	4.0

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

3 CONTRL/APERAK Anwendungshandbuch 2.0e

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 2 Inhaltsverzeichnis	6.4 Visualisierung der Identifizierungs- und Zuordnungsregel der WiM (1/2) 6.5 Visualisierung der Identifizierungs- und Zuordnungsregel der WiM (2/2)	gelöscht	Die Kapitel sind entfernt, lediglich das Inhaltsverzeichnis wurde nicht aktualisiert	Fehler	4.0
Seite 17 Kapitel 4.6	Des Weiteren können bei Vorgängen, die im Rahmen der WiM ausgetauscht werden und bei denen der Prozessschrittidentifikator nicht zum Mindestinhalt (Muss-Vorgaben) des entsprechenden Prozessschrittes passt, abgelehnt werden.	gelöscht	Der Prozessschrittidentifikator wurde im Rahmen der Konsultation abgelehnt. Der Verarbeitbarkeitsfehlercode ist auch in der APERAK-MIG entfernt, es wurde lediglich dieser Satz im AHB nicht gelöscht.	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 17	Enthält eine Nachrichtendatei mehrere Vorgänge, die Verarbeitbarkeitsfehler aufweisen, so sind diese sinnvoll gebündelt in einer APERAK zu melden.	Enthält eine Nachrichtendatei mehrere Vorgänge, die Verarbeitbarkeitsfehler aufweisen, so sind diese sinnvoll gebündelt in einer APERAK zu melden. Es finden die Regelungen des Kapitels „Bündeln von Informationen“ aus den „Allgemeine Festlegungen“ Anwendung. Der Versender einer Nachrichtendatei mit n Vorgängen muss bis max. n APERAK-Nachrichten akzeptieren.	Verdeutlichung, dass trotz des Sammelgebotes es nicht ausgeschlossen werden kann, dass auf eine Nachrichtendatei mehr als eine APERAK gesendet wird.	Fehler	4.0
Seite 23 Z11, Z12, Z13	Entsprechend des Geschäftsprozesses muss der Vorgang keine ZP-Bez. enthalten und enthält daher auch keine.	Satz löschen	Klarstellung der widersprüchlichen Aussage.	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 24 Kapitel 6.3	<p>[...]</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Prozess Geschäftsdatenanfrage die Anfrage (ORDERS) <p>Stornierungen von [...].</p>	<p>[...]</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Prozess Geschäftsdatenanfrage die Anfrage (ORDERS) <p>Die Initialprozessschritte der WiM sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Kündigung im Prozess „Kündigung Messstellenbetrieb (ggf. einschließlich Messung)“ Die Anmeldung im Prozess „Beginn Messstellenbetrieb (ggf. einschließlich Messung)“ Die Kündigung im Prozess „Kündigung Messung“ Die Anmeldung im Prozess „Beginn Messung“ <p>Stornierungen von [...].</p>	<p>Aufgrund der Entfernung der Kapitel 6.4 und 6.5 könnte der Eindruck entstehen, dass es in der WiM keine Initialprozesse gäbe. Dass dem nicht so ist, soll hierüber klargestellt werden.</p>	Fehler	4.0 4.0d

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 24 Kapitel 6.3	<p>[...]</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Prozess Geschäftsdatenanfrage die Anfrage (ORDERS) <p>Stornierungen von [...] .</p>	<p>[...]</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Prozess Geschäftsdatenanfrage die Anfrage nach Stammdaten (ORDERS) <p>Die Initialprozessschritte der WiM sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Kündigung im Prozess „Kündigung Messstellenbetrieb (ggf. einschließlich Messung)“ Die Anmeldung im Prozess „Beginn Messstellenbetrieb (ggf. einschließlich Messung)“ Die Kündigung im Prozess „Kündigung Messung“ Die Anmeldung im Prozess „Beginn Messung“ Die Geschäftsdatenanfrage nach Stammdaten (ORDERS) <p>Stornierungen von [...] .</p>	<p>Aufgrund der Entfernung der Kapitel 6.4 und 6.5 könnte der Eindruck entstehen, dass es in der WiM keine Initialprozesse gäbe. Dass dem nicht so ist, soll hierüber klargestellt werden.</p> <p>Die Geschäftsdatenanfrage nach Stammdaten die zeitlich vor der Anmeldung liegt, ist dann auch Initialprozess.</p>	Fehler	4.0d
Seite 24 Kapitel 6.3	<p>Initialprozesse, genau genommen Initialprozessschritte der GPKE und GeLi Gas sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Lieferantenwechsel die Kündigung und Anmeldung Netznutzung (UTIMD) 	<p>Initialprozesse, genau genommen Initialprozessschritte der GPKE und GeLi Gas sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Lieferantenwechsel die Kündigung des Energieliefervertrags und die Anmeldung der Netznutzung((UTILMD) 	<p>Präzisierung und bereinigen eines Tippfehlers</p>	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

4 IFTSTA 1.1

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seiten 2,3 26, 30, 33, 35 SG14	BDEW-Status: M	BDEW-Status: D	SG14 wird in Abhängigkeit zum Inhalt nur einmal der SG13 zugeordnet. Es sind die 4 unterschiedlichen Ausprägungen der SG14 explizit beschrieben, d.h. für: MSB-Wechselstatus (ggf. inkl. MDL-Wechsel) MDL-Wechselstatus Messstellenumbaustatus Turnusauslesungsstatus Es kann nur eine dieser Statusinformationen übertragen werden.	Fehler	4.0b
Seite 27 SG14- DTM	DTM BDEW-Status: R	DTM BDEW-Status: D	Nicht in allen Anwendungsfällen ist die Übertragung des DTM-Segments nötig	Fehler	4.0d

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

5 IFTSTA Anwendungshandbuch 1.1

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 14 Punkt 5.7 SG13- SG14- DTM	DE2005 = 292	DE2005 = 293	Tippfehler Gemäß MIG sind beim Turnusauslesungssta- tus die Qualifier 293 oder 163/164 zu ver- wenden.	Fehler	4.0b

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

6 INSRPT 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 12 SG6-CTA		C056 Kontaktangaben 3413 Kontakt, Nummer 3412 Kontakt	Die Datenelementgruppe C056 ist versehentlich nicht angegeben gewesen. Sie kann wie in den anderen Nachrichtentypen genutzt werden (vgl. z.B. IFTSTA MIG 1.1)	Fehler	4.0
Seite 12	Beispiel: CTA+IC'	Beispiel: CTA+IC+::B. Zweistein'	Beispiel an obige Änderung angepasst	Fehler	4.0
Seite 6 SG3- SG7-DTM	Bedingung: In den Schritten 8, 9 und 10 ist eine SG7-Schleife mit dem Bericht über die Störung zu übermitteln und eine zweite SG10 -Schleife mit der behobenen Störung.	Bedingung: In den Schritten 8, 9 und 10 ist eine SG7-Schleife mit dem Bericht über die Störung zu übermitteln und eine zweite SG7 -Schleife mit der behobenen Störung.	Tippfehler	Fehler	4.0
Seite 16	Qualifier zu DE4405: Z09 störungsfrei Z11 festgestellte Störung Z12 vermutete Störung	Qualifier zu DE4405: Z09 störungsfrei Z10 gestört Z11 festgestellte Störung Z12 vermutete Störung	Qualifier Z10 wird gemäß AHB benötigt	Fehler	4.0b

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 17	Qualifier zu DE9013: Z29 Ablehnung (kein Vertragsverhältnis) ZB8 keine Störung feststellbar	Qualifier zu DE9013: E15 Zustimmung ohne Korrekturen Z29 Ablehnung (kein Vertragsverhältnis) ZB8 keine Störung feststellbar	Qualifier E15 wird gemäß AHB benötigt	Fehler	4.0b

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

7 INSRPT Anwendungshandbuch 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 7 SG3- SG7-ST5	Status der Antwort DE9015 = E01 DE9013 = Z29 (Ablehnung (kein Vertragsverhältnis) (Messstelle wird nicht von MSB betrieben)) DE9013 = ZB8 (keine Störung feststellbar) DE9015 = E15 (Zustimmung ohne Korrekturen)	Status der Antwort DE9015 = E01 DE9013 = Z29 (Ablehnung (kein Vertragsverhältnis) (Messstelle wird nicht von MSB betrieben)) DE9013 = ZB8 (keine Störung feststellbar) DE9013 = E15 (Zustimmung ohne Korrekturen)	Tippfehler: Wenn der Qualifier E15 übermittelt wird, muss er in DE9013 übermittelt werden.	Fehler	4.0c

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

8 INVOIC/REMADV Anwendungshandbuch 1.5

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 26 3.1 Anwendungsfall 1	BGM Nachrichtenummer -123456+9'	BGM Nachrichtenummer -123456'	Der Qualifier 9 ist im MIG entfallen	Fehler	4.0d
Seite 27 3.2 Anwendungsfall 2	BGM Nachrichtenummer BGM+239+123456+9'	BGM Nachrichtenummer BGM+239+123456'	Der Qualifier 9 ist im MIG entfallen	Fehler	4.0d

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

9 MSCONS 2.1c

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 15 SG6-LOC C517 Bemerkung	Status D C517: Die Zählpunktbezeichnung (Ausnahme: Stornierung einer gesamten Nachricht) oder die Lastprofilbezeichnung muss immer angegeben werden.	Status R C517: Die Zählpunktbezeichnung oder die Lastprofilbezeichnung muss immer angegeben werden.	Fehlerkorrektur	Fehler	4.0
Seite 33 SG11 DTM		Segment löschen	Durch Verschiebung des Brennwertes in SG10 ist die Zeitraumangabe im SG11 nicht mehr notwendig.	Fehler	4.0
Seite 29 SG10 DTM	Bemerkung ... Bei der Übermittlung von Zählerständen wird auf die Angabe der Uhrzeit verzichtet (DE2379 = 102). ...	Bemerkung ... Bei der Übermittlung von Zählerständen wird auf die Angabe der Uhrzeit verzichtet (DE2379 = 102). Im Gasbereich wird die Gültigkeitsperiode des Brennwertes/Zustandszahl gem. G685 angegeben. ...	Durch Verschiebung des Brennwertes in SG10 ist die Zeitraumangabe notwendig.	Fehler	4.0

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 30 STS - Statuszu- satzinfor- mation	Beispiel: ... STS+8++ZA4' Der im QTY genannte Zählerstand ist ein Ersatzwert aufgrund eines fehlerhaften Ablesewertes	Beispiel: ... STS+8++ZA4' Zu dem im QTY genannten Zähler- stand wird die Statuszusatzinfor- mation angegeben, dass er aufgrund eines fehlerhaften Ablesewertes übermittelt wird.	Präzisierung	Fehler	4.0b

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

10 MSCONS Anwendungshandbuch 2.1d

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 5	[...] Für den Brennwert werden 3, für die Zustandszahl 4 Nachkommastellen (SG11-MEA) verwendet. [...]	[...] Für den Brennwert werden 3, für die Zustandszahl 4 Nachkommastellen verwendet. [...]	Brennwert und Zustandszahl werden nicht mehr in SG11-MEA, sondern in SG10-QTY übertragen.	Fehler	4.0
Seite 31 Kapitel 2.5.1	Lokation des Zählers LOC+172' ohne Angabe des ZP	Lokation des Zählers LOC+172+DE00014559929E008569 96N5139699L01::89' Angabe des ZP	Aufgrund der Formatpräzisierung erfolgen Stornierungen auch nur auf den Zählpunkt bezogen. Daher ist bei der Stornierung auch der Zählpunkt anzugeben.	Fehler	4.0
Seite 21 Kap. 2.4	Die MSCONS-Nachricht zur Übertragung von Zählerständen (z.B. bei SLP-Entnahmestellen) enthält als eine Art Lieferschein technische Informationen und Bezugszeiträume, z. B. Zählerstände, Wandlerkonstanten, Brennwert und Zustandszahl mit Bezugszeitraum, oder die Informationen zu einem Zählerwechsel, samt entsprechender Zählerstände.	Die MSCONS-Nachricht zur Übertragung von Zählerständen (z.B. bei SLP-Entnahmestellen) enthält als eine Art Lieferschein technische Informationen und Bezugszeiträume, z. B. Zählerstände, Brennwert und Zustandszahl mit Bezugszeitraum, oder die Informationen zu einem Zählerwechsel, samt entsprechender Zählerstände.	Wandlerkonstante wird ausschließlich in der UTILMD mitgegeben.	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen				Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in				
	Bisher		Neu								
Seite 26 Kap. 2.4.2	Elektrische Energie: Der Zähler 87654321 hat 2 Zählwerke und eine Wandlerkonstante von 10.		Elektrische Energie: Der Zähler 87654321 hat 2 Zählwerke.		Wandlerkonstante wird ausschließlich in der UTILMD mitgegeben.	Fehler	4.0				
Seite 6 Tabelle zur Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten bei Datum- und Zeitangaben	Bez.		DE2005	DE2379	Bez.		DE2005	DE2379	Für die Zeitraumangabe bei Brennwert und Zustandszahl in SG10 müssen die Kombinationsmöglichkeiten von 163 und 164 in DE2005 und 102 in DE2379 aufgeführt werden.	Fehler	4.0b
	DTM (1)	Beginn	163	303	DTM (1)	Beginn	163	303			
	DTM (2)	Periode	672	806	DTM (2)	Periode	672	806			
	DTM (3)	Monat	492	610	DTM (3)	Monat	492	610			
	DTM (4)	Ende	164	303	DTM (4)	Ende	164	303			
	DTM (5)	Zeitpunkt	293	204	DTM (5)	Zeitpunkt	293	204			
	DTM (6)	Zeitpunkt UTC	9	303	DTM (6)	Zeitpunkt UTC	9	303			
	DTM (7)	Zeitpunkt Tag	9	102	DTM (7)	Zeitpunkt Tag	9	102			
					DTM (8)	Beginn Tag	163	102			
					DTM (9)	Ende Tag	164	102			
Seite 6 Tabelle der Kombinationsmöglichkeiten bei Datum- und Zeitangaben in SG10	SG10 - DTM		Messwert Datum/Zeit		SG10 - DTM		Messwert Datum/Zeit		Die Zeitraumangabe bei Brennwert und Zustandszahl erfolgt in MSCONS vom Typ VL in SG10 im Format Beginn Tag und Ende Tag.	Fehler	4.0b
	Typ	Messwerte	Bilanz-Sum.	Lastprofil	Typ	Messwerte	Bilanz-Sum.	Lastprofil			
	LG	-	-	-	LG	-	-	-			
	EM	DTM(1) + DTM(4)	-	-	EM	DTM(1) + DTM(4)	-	-			
	TL	DTM(1) + DTM(4)	DTM(1) + DTM(4)	DTM(1) + DTM(4)	TL	DTM(1) + DTM(4)	DTM(1) + DTM(4)	DTM(1) + DTM(4)			
	VL	DTM(6) oder DTM(7)	-	-	VL	DTM(6) oder DTM(7) oder DTM (8) + DTM (9)	-	-			

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 16 2.3.2 Übertragung von Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung	Der Aggregationszeitpunkt dient als Versionskennzeichnung	Der Aggregationszeitpunkt dient als Versionskennzeichnung. Die Versionierung bezieht sich immer auf einen Zählpunkt mit allen zugehörigen OBIS-Kennzahlen. Die übermittelten Zeitreihen eines Zählpunkts sind im Zusammenhang (eine MSCONS-Nachricht) zu übertragen.	Die Übermittlung von Netzzeitreihen und deren Versionierung werden bei ZP mit mehr als einer OBIS-Kennzahl im Markt nicht einheitlich gehandhabt.	Fehler	4.0d
Seite 32 Kapitel 2.6 Status-zusatzinformation	ZC0 - Übermittlung eines Zählerstandes vom LF an den NB zur Anforderung eines Brennwertes und einer Z-Zahl	löschen	Da eine Anforderung von Brennwert und Z-Zahl nur noch mit einer ORDERS Geschäftsdatenanfrage erfolgt, ist dieser Code nicht mehr erforderlich und ab 01.10.2011 nicht mehr anzuwenden.	Fehler	4.0d

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

11 OBIS-Kennzahlen System 2.1

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 6 1. Tabelle Gas	Normvolumen [m ³] Ausspeisung 7-b:3.2.0 Normvolumen [m ³] Einspeisung 7-b:6.2.0	Normvolumen [m ³] Ausspeisung 7-b:13.2.0 Normvolumen [m ³] Einspeisung 7-b:16.2.0	Anpassung an die 2. Tabelle und an die tatsächlich im Markt vorkommende OBIS-Kennzahl	Fehler	4.0
Seite 3	3 mal (irrelevant)	Löschen	Präzisierung zur Anwendung und Herkunft der Kanalnummer b in der OBIS-Bildung. Zudem wurde eine Festlegung für die Bildung der OBIS für abrechnungsrelevante Parameter getroffen, so dass eine einheitliche Anwendung erfolgen kann.	Fehler	4.0a
Seite 4	Die Angabe eines Kanals ist irrelevant (Wertebereich 0 bis 64)	Die Angabe des Kanals (Wertebereich 0 bis 64) erfolgt basiert auf gerätetechnischen Vorgaben.			
Seite 6	7-b:52.0.ee 7-b:54.0.ee Kanal (irrelevant), b = 0 .. 64 2 mal (irrelevant)	7-0:52.0.22 7-0:54.0.ee Kanal b = 0 .. 64 löschen			
Seite 7	(irrelevant)	löschen			

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 4	Die Angabe eines Kanals ist irrelevant (Wertebereich 0 bis 64)	Der Kanal ist für die Identifikation über die OBIS-KZ irrelevant (Wertebereich 0 bis 64) und basiert auf geräte-technischen Vorgaben.	Präzisierung zur Anwendung und Herkunft der Kanalnummer b in der OBIS Bildung. Zudem wurde eine Festlegung für die Bildung der OBIS für abrechnungsrelevante Parameter getroffen, so dass eine einheitliche Anwendung erfolgen kann.	Fehler	4.0b
Seite 6	7-b:52.0.ee 7-b:54.0.ee	7-0:52.0.22 7-0:54.0.ee			

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen				Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in	
	Bisher	Neu						
Seite 5					Wiederaufnahme von Leistungswerten. Übermittlung von Leistungswerten für SLP-Kunden! Diese werden zur Einordnung in die richtige Konzessionsabgabe (Sondervertragskunden) benötigt. Konzessionsabgabenrechtlich als Sondervertragskunden gelten bei Stromlieferungen Letztverbraucher mit einem Verbrauch von mehr als 30.000 kWh/a und einer Mindest-Leistung von 30 kW.	Fehler	4.0b	
		Obis-KZ	Messgröße	Messart				Tarif
		1-b:1.2.t	Wirkleistung Bezug (+)	Kumulativ Maximum				t=0..2
	1-b:1.6.t	Wirkleistung Bezug (+)	Maximum	t=0..2				

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

12 ORDERS 1.1

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 31 QTY DE6060	BDEW-Status BDEW-Format M an...35	BDEW-Status BDEW-Format M n..35	Die Angabe erfolgt immer numerisch.	Fehler	4.0
Seite 23 NAD+Z03	C080 – Status D Name des Beteiligten	Status N Löschen	Anpassung an UTILMD	Fehler	4.0
Seite 24 NAD+UD	C080 - Name des Beteiligten 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter	C080 - Name des Beteiligten 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter	Einheitliche Verwendung von C080 in allen Nachrichten	Fehler	4.0
Seite 26 NAD+EO	C080 - Name des Beteiligten 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter	C080 - Name des Beteiligten 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter 3036 - Beteiligter	Einheitliche Verwendung von C080 in allen Nachrichten	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 32 SG29- DTM	BDEW-MaxWdh 1	BDEW-MaxWdh 2	Bei Messwertanfragen für einen Zeitraum, z. B. bei Brennwert und Zustandszahl, muss das DTM-Segment zwingend zweimal angegeben werden (Beginn und Ende des Zeitraums). Anpassung an das AHB Geschäftsdatenanfrage.	Fehler	4.0a
Seite 34 SG29- FTX C107 DE4441	BDEW-Status N BDEW-Status M an..17	BDEW-Status N BDEW-Status N an..17	Das DE4441 wird nicht genutzt. Bereinigung der Inkonsistenz.	Fehler	4.0a
Seite 7 BGM DE1001	7 Prozessdatenbericht E27 Anfrage E40 Bilanzkreiszuordnungsliste Z05 Lieferantenclearingliste Z06 Normiertes Lastprofil Z10 Geräteübernahme Z11 Weiterverpflichtung Messstellenbetrieb Z12 Messstellenänderung	7 Prozessdatenbericht E40 Bilanzkreiszuordnungsliste Z05 Lieferantenclearingliste Z06 Normiertes Lastprofil Z10 Geräteübernahme Z11 Weiterverpflichtung Messstellenbetrieb Z12 Messstellenänderung Z14 Stammdaten am Zählpunkt	Der genannte Qualifier E27 wird aufgrund eines einheitlichen Vorgehens (Anfrage enthält in DE1001 immer den Qualifier der Antwort) gegen den Z14 aus der UTILMD ausgetauscht, da dieser die Anfrage und die Antwort beschreibt.	Fehler	4.0b

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 22 LOC	BDEW maxWdh 99	BDEW maxWdh 1	Aufgrund von Multi UNH wird LOC nur einmal benötigt.	Fehler	4.0b
Seite 30 IMD	Bemerkung: Mittels der Angabe Z05 kann im Prozess Messstellenänderung im Rahmen der WiM ein Umbau von aZ auf eZ beauftragt werden.	Bemerkung: Mittels der Angabe Z04/Z05 kann im Prozess Messstellenänderung im Rahmen der WiM ein Umbau von eZ auf aZ bzw. von aZ auf eZ beauftragt werden.	Es sind Änderungen in beide Richtungen möglich	Fehler	4.0b
Seite 32 DTM	Beispiel: DTM+9:2014:203'	Beispiel: DTM+9:201405011412:203'	Beispiel korrigieren	Fehler	4.0b
Seite 23 NAD+Z03	C059 - Straße 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach	C059 - Straße 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach	Anpassung an die Allgemeinen Festlegungen und UTILMD	Fehler	4.0c

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 24 NAD+UD	C059 - Straße 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach	C059 - Straße 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach	Anpassung an die Allgemeinen Festlegungen und UTILMD	Fehler	4.0c
Seite 26 NAD+EO	C059 - Straße 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach	C059 - Straße 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach 3042 - Straße und Hausnummer oder Postfach	Anpassung an die Allgemeinen Festlegungen und UTILMD	Fehler	4.0c
Seite 21 NAD+DP	3164 – Status R Ort 3251 – Status R Postleitzahl, Code	3164 – Status D Ort 3251 – Status D Postleitzahl, Code	In Anwendungsfällen, bei denen nur die Zählpunktbezeichnung angegeben werden muss, werden die Informationen Ort und Postleitzahl nicht benötigt.	Fehler	4.0d

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 22 SG2/LOC	Status R Zählpunktbezeichnung	Status D Zählpunktbezeichnung	Bei einer Geschäftsdatenanfrage ist die Zählpunktbezeichnung nicht in allen Fällen erforderlich.	Fehler	4.0d
Seite 23 NAD+Z03	C058 – Status N Name und Anschrift	C058 – Status O Name und Anschrift 3124 - Zeile für Name und Anschrift – Status M 3124 - Zeile für Name und Anschrift – Status O	Anpassung an UTILMD	Fehler	4.0d

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

13 ORDRSP 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 6	Bemerkung DE 1225: Die Nachrichtenfunktion	löschen	DE1225 wird gemäß Segmentbeschreibung nicht genutzt. Daher ist die Bemerkung zu diesem Datenelement zu entfernen.	Fehler	4.0
Seite 24 QTY DE6060	BDEW-Status BDEW-Format M an...35	BDEW-Status BDEW-Format M n..35	Die Angabe erfolgt immer numerisch.	Fehler	4.0
Seite 21 NAD+Z03	C080 – Status D Name des Beteiligten	Status N Löschen	Anpassung an UTILMD	Fehler	4.0
Seite 27 SG27- FTX C107 DE4441	BDEW-Status N BDEW-Status M an..17	BDEW-Status N BDEW-Status N an..17	Das DE4441 wird nicht genutzt. Bereinigung der Inkonsistenz.	Fehler	4.0a

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 6 BGM DE1001	7 Prozessdatenbericht E27 Anfrage Z10 Geräteübernahme Z11 Weiterverpflichtung Messstellenbetrieb Z12 Messstellenänderung	7 Prozessdatenbericht E40 Bilanzkreiszuordnungsliste Z05 Lieferantenclearingliste Z06 Normiertes Lastprofil Z10 Geräteübernahme Z11 Weiterverpflichtung Messstellenbetrieb Z12 Messstellenänderung Z14 Stammdaten am Zählpunkt	Übernahme aller Qualifier des BGM aus der ORDERS, da alle zu einer negativen Antwort per ORDRSP führen können.	Fehler	4.0b
Seite 25 DTM	Beispiel: DTM+9:2014:203'	Beispiel: DTM+9:201405011412:203'	Beispiel korrigieren	Fehler	4.0b
Seite 19 NAD+DP	3164 – Status R Ort 3251 – Status R Postleitzahl, Code	3164 – Status N Ort 3251 – Status N Postleitzahl, Code	In Anwendungsfällen, bei denen nur die Zählpunktbezeichnung angegeben werden muss, werden die Informationen Ort und Postleitzahl nicht benötigt.	Fehler	4.0c
Seite 24 SG27 - QTY	Status R	Status D	Anpassung an die AHB Beschreibung. Bei Ablehnung von Positionen ist die Angabe von Mengen nicht erforderlich.	Fehler	4.0c

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

14 ORDERS/ORDRSP Anwendungshandbuch Geschäftsdatenanfrage 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 5, Seite 6, Seite 7, Seite 8, Seite 9, Seite 10	Zeile BGM DE1225	Zeile gelöscht	Das DE1225 wird weder in der ORDERS, noch ORDRSP genutzt. Anpassung des AHB an die Beschreibungen in den beiden MIG	Fehler	4.0
Seite 5 und 6	BGM DE1001 Code (Kategorie der gesamten Anforderung) E27	BGM DE1001 Code (Kategorie der gesamten Anforderung) Z14	Anpassung an den Fehler im ORDERS MIG	Fehler	4.0b
Seite 6	Zeile SG2-AJT: Z15 Ablehnung keine Berechtigung Z21 Ablehnung Daten nicht vorhanden	Zeile SG2-AJT: Z15 Ablehnung keine Berechtigung	Bei der Anfrage nach Stammdaten kann dieser Fehlergrund nicht auftauchen. Entweder die Anlage ist dem Angefragten nicht bekannt (dann Ablehnung via APERAK) oder der Anfragende ist nicht berechtigt. In allen anderen Fällen müssen Stammdaten übertragen werden können.	Fehler	4.0b

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 5 Kapitel 2.2.1 Übersicht zur OR- DERS	Zeile nicht aufgeführt	Segment: SG2-NAD+Z03 Beschreibung: Lokation der Mess- stelle Status: Kann Bedingung: zur Nutzung im Rahmen der WiM-Prozesse	Anpassung an OR- DERS 1.1	Fehler	4.0c

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

15 QUOTES 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 2 Nachrichtenstruktur	fehlt	Zeile DTM Referenzdatum einfügen	Siehe Fehlerkorrektur Zeile SG1-DTM+171	Fehler	4.0
Seite 2 Nachrichtenstruktur	Zeile LOC: Spalte BDEW-Status: C Spalte BDEW MaxWdh 99	Zeile LOC: Spalte BDEW-Status: R Spalte BDEW MaxWdh 1	Siehe Fehlerkorrektur Zeile SG11-LOC	Fehler	4.0
Seite 14 SG1-DTM+171	fehlt	SG1-DTM+171	Anpassung an das AHB.	Fehler	4.0

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 18 SG11- LOC	<p>BDEW-Status: C BDEW-MaxWdh: 99</p> <p>Bemerkung: Dieses Segment wird zur Angabe der Zählpunktbezeichnung benutzt, für die die Stammdaten gelten. Der Zählpunkt dient der eindeutigen Identifikation der Lieferstelle und wird spätestens bei der Bestätigung vom NB mitgeliefert. Es ist möglich, mehrere Zählpunkte in einem Vorgang anzugeben.</p> <p>Beispiel: LOC+172+DE00014545768S000000000000003054' Lieferstellenzählpunkt LOC+172+DE00014545768S00000000000000003054'</p>	<p>BDEW-Status: R BDEW-MaxWdh: 1</p> <p>Bemerkung: Dieses Segment wird zur Angabe der Zählpunktbezeichnung benutzt, für die die Stammdaten gelten. Der Zählpunkt dient der eindeutigen Identifikation der Lieferstelle und wird spätestens bei der Bestätigung vom NB mitgeliefert.</p> <p>Beispiel: LOC+172+DE00014545768S00000000000000003054'</p>	<p>Die Zählpunktbezeichnung ist eine Pflichtangabe. Zudem sollte nur ein Zählpunkt pro Nachricht angegeben werden. Anpassung an das AHB.</p>	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 19 SG27-LIN DE1082	<p>BDEW-Status: C BDEW-Format: n..6</p> <p>Hinweis: DE1082 Wenn der MSBA den Umfang seines Übernahmewunsches nicht näher spezifiziert, so ist das Datenelement nicht zu füllen.</p> <p>Beispiel: LIN+1++9900010000011:Z01'</p>	<p>BDEW-Status: R BDEW-Format: n..6</p> <p>Beispiel: LIN+1++9900010000649:Z01'</p>	<p>Die Positionsnummer ist eine Pflichtangabe, die in der ORDERS referenziert wird. Anpassung an das AHB. Es sollte eine passende Artikelnummer im Beispiel aufgeführt werden.</p>	Fehler	4.0
Seite 19 SG27- LIN-C212 DE7140 DE7143	<p>BDEW-Status: C BDEW-Status: C BDEW-Status: C</p>	<p>BDEW-Status: R BDEW-Status: R BDEW-Status: R</p>	<p>Artikelnummer ist eine Pflichtangabe. Anpassung an das AHB.</p>	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
SG27-LIN DE7140	Artikelnummer des BDEW oder GTIN (Global Trade Item Number ehemals EAN-Produktcode) falls von Netzbetreiber vergebene Artikelnummer verwendet wird.	Artikelnummer des BDEW	Es soll nur eine der vier Artikel: Zähleinrichtung Wandler/Mengenumberter Kommunikationseinrichtung Technische Steuereinrichtung verwendet werden um so eine Clusterung vorzugeben.	Fehler	4.0
Seite 21 SG27- QTY DE6060	BDEW-Format: an..35	BDEW-Format: n..35	Die Angabe erfolgt immer numerisch.	Fehler	4.0
Seite 21 SG27- QTY DE6060	Beispiel: QTY+145+X:PCS'	Beispiel: QTY+145+1:PCS'	Typfehler	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 43 SG32- RFF+MG	<p>Bemerkung: Zur Angabe einer Referenz. Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf den Zählpunkt (LOC-Segment) beziehen, hier ist dies die Zählernummer am Zählpunkt. Hier können die ID des oder der Zähler angegeben werden, um die Identifikation bei fehlendem Zählpunkt zu erleichtern. Bei Pauschalanlagen wird keine Zählernummer angegeben.</p>	<p>Bemerkung: Zur Angabe einer Referenz. Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf den Zählpunkt (LOC-Segment) beziehen, hier ist dies die Zählernummer am Zählpunkt. Hier können die ID des oder der Zähler angegeben werden.</p>	Die Zählpunktbezeichnung ist eine Pflichtangabe. Bei Pauschalanlagen kann es keine Geräteübernahme geben.	Fehler	4.0
Seite 45 UNS DE0081	D Trennung von Kopf- und Positionsteil Beispiel: UNS+D'	S Trennung von Positions- und Summenteil Beispiel: UNS+S'	Trennung von Positions- und Summenteil	Fehler	4.0
Seite 27 SG28 CAV	Spalte „Anwendung / Bemerkung“: für Strom in Verbindung mit LAZ und EHZ in DE7111:	Spalte „Anwendung / Bemerkung“: für Strom in Verbindung EHZ in DE7111:	Die Qualifier Z01 EDL40 Z02 EDL21 können nur bei elektronischen Haushaltszählern verwendet werden.	Fehler Hinweis: siehe auch Korrektur der UTILMD Seite 95	4.0c SG10 CAV

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

16 REQOTE 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 2 Nachrichtenstruktur	Zeile LOC: Spalte BDEW-Status: C Spalte BDEW MaxWdh 99	Zeile LOC: Spalte BDEW-Status: R Spalte BDEW MaxWdh 1	Siehe Fehlerkorrektur Zeile SG11-LOC	Fehler	4.0
Seite 13 SG11-LOC	BDEW-Status: C BDEW-MaxWdh: 99 Bemerkung: Dieses Segment wird zur Angabe der Zählpunktbezeichnung benutzt, für die die Stammdaten gelten. Der Zählpunkt dient der eindeutigen Identifikation der Lieferstelle und wird spätestens bei der Bestätigung vom NB mitgeliefert. Es ist möglich, mehrere Zählpunkte in einem Vorgang anzugeben.	BDEW-Status: R BDEW-MaxWdh: 1 Bemerkung: Dieses Segment wird zur Angabe der Zählpunktbezeichnung benutzt, für die die Stammdaten gelten. Der Zählpunkt dient der eindeutigen Identifikation der Lieferstelle und wird spätestens bei der Bestätigung vom NB mitgeliefert.	Die Zählpunktbezeichnung ist eine Pflichtangabe. Zudem sollte nur ein Zählpunkt pro Nachricht angegeben werden. Anpassung an das AHB.	Fehler	4.0
Seite 15 UNS DE0081	Beispiel: UNS+D'	S Trennung von Positions- und Summenteil Beispiel: UNS+S'	Qualifier zur Trennung von Positions- und Summenteil eingefügt.	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

17 REQOTE/QOUTES/ORDERS/ORDRSP AHB zu WiM 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 5 SG27- GIN-C208 DE7402	Bedingung/Hinweis Nicht anzugeben wenn SG27-IMD- C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.	Bedingung/Hinweis Wenn vorhanden und abweichend von Gerätenummer Nicht anzugeben wenn SG27-IMD- C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.	Es ist nicht auszu- schließen, dass bei einzelnen Geräten kei- ne Herstellernummer vorhanden ist.	Fehler	4.0

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

18 UTILMD 4.4

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 37 SG4- STS+E01	E09 Ablehnung (Lieferadresse nicht im Verteilnetz)	Löschen	Aufgrund der Einführung der vorgangsbezogenen APERAK nicht mehr erforderlich.	Fehler	4.0
Seite 40	Beispiel: STS+E01++E09'	Beispiel: STS+E01++E11'	Anpassung aufgrund Löschung von E09	Fehler	4.0
Seite 95 SG10 CAV	Spalte „Anwendung / Bemerkung“: für Strom in Verbindung mit LAZ und EHZ in DE7111:	Spalte „Anwendung / Bemerkung“: für Strom in Verbindung EHZ in DE7111:	Die Qualifier Z01 EDL40 Z02 EDL21 können nur bei elektronischen Haushaltszählern verwendet werden.	Fehler Hinweis: siehe auch Korrektur der ORDERS Seite 27	4.0
				SG28 CAV	

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 100 SG10 CAV Wandler/Mengenwert mit Wandlerfaktor/Maßeinheit	Beispiel: CAV+DMU:::10'	Beispiel: CAV+MSW:::100'	Präzisierung an gebräuchliches Beispiel	Fehler	4.0
Seite 14 Seite 60	Bemerkung: Das SG1 RFF+AVV [...] Bemerkung: Das SG6 RFF+AVV [...]	Bemerkung: Das SG1 RFF+AAV [...] Bemerkung: Das SG6 RFF+AAV [...]	Fehlerbereinigung auf den richtigen Qualifier.	Fehler	4.0a
Seite 81 SG7-CCI	DE1131 GABi-Entry_1a GABi-Entry_1b GABi-Entry_1c	DE1131 GABi-Entryso	Nach Leitfaden gibt es für die Qualifier 1b und 1c für die Deklaration keine Verwendung mehr und der Qualifier GABi-Entry_1a wird durch GABi-Entryso ersetzt.	Fehler	4.0b

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 85 SG4- SG7-CAV C889	DE7111: [...] LGS Lastgangsumme NGZ Netzgangzeitreihe NZR Netzzeitreihe [...]	DE7111: [...] LGS Lastgangsumme NZR Netzzeitreihe [...]	In diesem Segment kann ein "Code des Zeitreihentyp" übertragen werden. Die "Kategorie des Zeitreihentyp" muss dabei im vorangehenden SG7/CCI/C240/7037 festgelegt werden. Die Auswahl ist auf die Qualifier "Z21", "Z22" und "Z23" beschränkt. "NGZ" ist ein "Einzelzeitreihentyp", der nicht per UTILMD aktiviert wird.	Fehler	4.0b

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 95, 97, 98 SG4/SG8/ SG10/ CAV	BDEW Status CAV (Merkmalswert Zählertyp) = R CAV (Merkmalswert Tarifanzahl) = R CAV (Merkmalswert Energierichtung) = R	BDEW Status CAV (Merkmalswert Zählertyp) = R CAV (Merkmalswert Tarifanzahl) = D Bedingung: In der Sparte Strom zu füllen CAV (Merkmalswert Energierichtung) = D Bedingung: In der Sparte Strom zu füllen	Gemäß der MIG ist unter der SG10 CCI mit dem Namen "Zähleinrichtung" das CAV-Segment 3 mal zu wiederholen. Dabei handelt es sich um den Zählertyp, die Tarifanzahl und die Energierichtung. Da die Tarifanzahl und die Energierichtung im Netzbereich Gas eine untergeordnete Rolle spielen bzw. keine Relevanz besitzen, sind diese Segmente im der Sparte Gas optional.	Fehler	4.0b

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 56 SG5-LOC	Beispiel Summenzeitreihenzählpunkt LOC+172+DE00014545768S00000 00000000003054::89+++Z21'	Beispiel Im Rahmen der Aktivierung/Deaktivierung innerhalb der MaBiS: LOC+172+DE00014545768S000000 0000000002011::89' Summenzeitreihenzählpunkt in einer Lieferantenclearingliste/Bilanzkreiszuordnungsliste: LOC+172+DE00014545768S000000 0000000002011::89+++Z21'	Klarstellung zur Anwendung der MaBiS	Fehler	4.0d
Seite 64 SG7 CCI Code in DE7037 Seite 65 SG7 CAV Bemerkung in DE7111	Z29 TLP-Verfahren Bei Z29 ist in SG7/CCI/DE7037 die temperaturabhängige Profilbezeichnung anzugeben.	gelöscht gelöscht	Konsequente Aufteilung der Information zu SLP und TLP. Somit ist die Benutzung der Datenelemente in der UTILMD bei TLP und dem vereinfachten Verfahren zu TLP gleich anzuwenden.	Fehler	4.0d

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

19 UTILMD Anwendungshandbuch GPKE, GeLi Gas 4.4

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 7	E09 Ablehnung (Lieferadresse nicht im Verteilnetz)	löschen	Aufgrund der Einführung der vorgangsbezogenen APERAK nicht mehr erforderlich.	Fehler	4.0
Seiten 9, 12 SG10-CCI+++E 13	Spalte „Bedingung“: nicht bei Strom RLM und nicht bei Pauschalanlage	Spalte „Bedingung“: außer bei Pauschalanlage	Präzisierung	Fehler	4.0
Seite 10, 12 SG10-CCI+++Z 25, Z26 und Z27		Spalte „Bedingung“ Wenn vorhanden	Präzisierung	Fehler	4.0
Seite 12, SG12+DE B, SG12+RF F+Z05 SG12+DD E, SG12+RF F+Z05	NB an LF: leer und grau LF an NB: Muss	NB an LF: Muss LF an NB: Muss	Der NB muss dem GuE mitteilen, ob bereits andere MSB/MDL auf der Lieferstelle tätig sind und dafür NNE seitens des NB abgerechnet werden.	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 26		SG10-CCI+++Z28 Überall ausgegraut	Anpassung an die MIG	Fehler	4.0
Seite 26 Kap. 4.6	Spalte EDIFACT Struktur: SG4 IMD DE7081	Spalte EDIFACT Struktur: SG4 IMD++Z05	Präzisierung, da die Beschreibung DE7081 nicht eindeutig ist	Fehler	4.0
Seite 29 Übersicht zur Antwort auf Geschäftsdatenanfrage	Zeile DTM DE2380 fehlt	Zeile DTM DE2380 aufführen Beschreibung: Nachrichtendatum	Das Nachrichtendatum muss immer angegeben werden. Eine Auflistung des DTM+137 im AHB ist nicht erforderlich, da nach der Nachrichtenbeschreibung dieses DTM in jeder UTILMD-Nachricht erforderlich ist. Daher ist die Fehlerkorrektur obsolet.	Fehler	4.0a 4.0c
Seite 29 Übersicht zur Antwort auf Geschäftsdatenanfrage	Zeile SG6 RFF+TN aufgeführt	Zeile SG6 RFF+TN löschen	Eine Referenz zur ORDERS erfolgt bereits über das SG6 RFF+AAV	Fehler	4.0a

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 28 Übersicht zur Antwort auf Geschäftsdatenanfrage	SG6 RFF+AVV Beschreibung: Referenz auf eine Anfrage Bedingung: Angabe des DE1004 aus der ORDERS	SG6 RFF+AAV Beschreibung: Referenz auf eine Anfrage (Angabe des BGM DE1004 aus der ORDERS)	Der korrekte Qualifier für die Referenzangabe lautet „AAV“. Die Angabe, welche Referenz aus der ORDERS verwendet wird ist keine Bedingung.	Fehler	4.0a
Kapitel 4.1, 4.2, 4.4, 4.6	SG7 CCI+++E01/... Bedingung: bei SLP- und TLP-Kunden und SG9 QTY+265	Bedingung: bei SLP- Kunden und SG9 QTY+265/Z08	Konsequente Aufteilung der Information zu SLP und TLP. Somit ist die Benutzung der Datenelemente in der UTILMD bei TLP und dem vereinfachten Verfahren zu TLP gleich anzuwenden.	Fehler	4.0d

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

20 UTILMD Anwendungshandbuch MaBiS 1.1

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 7, Kap 4.2	Spalte EDIFACT Struktur: SG7 CCI+E01	Spalte EDIFACT Struktur: SG7 CCI+++E01	Tippfehler	Fehler	4.0
Seite 7, Kap 4.2	Spalte EDIFACT Struktur: SG7 CCI+Z12	Spalte EDIFACT Struktur: SG7 CCI+++Z12	Tippfehler	Fehler	4.0
Seite 9	Kopfzeile: BDEW Anwendungshandbuch UTILMD zu den GPKE und GeLi Gas Prozessen	Kopfzeile: BDEW Anwendungshandbuch UTILMD Beschreibung der MaBiS Prozesse"	Präzisierung	Fehler	4.0
Seite 6 Seite 7	SG1 RFF Referenz auf die Anforderungsnachricht	SG1 RFF+AAV Referenz auf eine Anfrage	Fehlerbereinigung auf den gesamten Ausdruck.	Fehler	4.0a
Seite 4 4.1 Anwendungsübersicht zur Aktivierung/ Deaktivierung von ZP	Das Datum der Aktivierung bzw. Deaktivierung wird in den DTM Segmenten „Bilanzierungsbeginn“ bzw. Bilanzierungsende“ übermittelt. Die Aktivierung geschieht immer zum Ersten eines Monats und die Deaktivierung erfolgt immer zum Letzten eines Monats.	Das Datum der Aktivierung bzw. Deaktivierung wird in den DTM Segmenten „Bilanzierungsbeginn“ bzw. Bilanzierungsende“ übermittelt. Die Aktivierung geschieht immer zum Ersten eines Monats und die Deaktivierung erfolgt immer zum Letzten eines Monats.	Die Übermittlung von Netzzeitreihen und deren Versionierung werden bei ZP mit mehr als einer OBIS-Kennzahl im Markt nicht einheitlich gehandhabt.	Fehler	4.0d

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Kapitel 4.2	SG7 CCI+++E01/... Bedingung: bei SLP- und TLP-Kunden und SG9 QTY+265	Bedingung: bei SLP- Kunden und SG9 QTY+265/Z08	Konsequente Aufteilung der Information zu SLP und TLP. Somit ist die Benutzung der Datenelemente in der UTILMD bei TLP und dem vereinfachten Verfahren zu TLP gleich anzuwenden.	Fehler	4.0d

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

21 UTILMD Anwendungshandbuch WiM 1.0

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 5, Seite 9, Seite 12	SG4 IMD+Z04	SG4 IMD++Z04	Tippfehler	Fehler	4.0
Seite 5	SG4 IMD+Z05	SG4 IMD++Z05	Tippfehler	Fehler	4.0
Seite 8: Zeile SG12 NAD+DE B	Spalte Anmeldung MSB ggf. und MDL: leer	Spalte Anmeldung MSB ggf. und MDL: ausgrauen	Präzisierung	Fehler	4.0
Seiten 8, 13, 15		SG10-CCI+++Z28 Seite 8, Spalte „Kapitel B3 Nr. 3b“ Muss, restliche Spalten: kann Seite 13, alle Spalten: Kann Seite 15, alle Spalten: Kann	Anpassung an die MIG	Fehler	4.0
Seite 8 SG10- CCI+++E 12	EDIFACT Struktur: SG10-CCI+E12	EDIFACT Struktur: SG10-CCI+++E12	Tippfehler	Fehler	4.0
Seite 8 SG10- CCI+++E 12	Bedingung Wenn vorhanden	löschen	Präzisierung	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 12 SG4 STS+E01	Spalte „Ablehnung Ende MSB“: Z11 Ablehnung Termin fehlt Z09 Ablehnung Transaktionsgrund unplausibel	Antwortkategorien: Z09 Ablehnung Transaktionsgrund unplausibel	<p>WiM: B. 4. Ende Messstellenbetrieb (ggf. einschl. Messung); Nr. 2:</p> <p>Der NB prüft die eingegangene Abmeldung auf Vollständigkeit der übermittelten Angaben. Weiter prüft er: 1. Zulässiger Abmeldetermin: Einhaltung der Mindestvorlaufzeit gem. Prozessschritt 1. Hat der MSBA keinen Abmeldetermin benannt oder einen solchen Abmeldetermin benannt, der die Mindestvorlaufzeit nach Prozessschritt 1 unterschreitet, so setzt der NB den Abmeldetermin auf den nächstmöglichen Abmeldetermin unter Beachtung der Mindestvorlaufzeit.</p>	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 15	Spalte EDIFACT Struktur: SG4 IMD+Z04 Ablesung des Zählers	Spalte EDIFACT Struktur: SG4 IMD++Z05 Ausleseart des Zählers	Tippfehler und Formulierungskorrektur	Fehler	4.0
Seite 16	Die Antwort enthält die Informationen aus Kapitel 4.1.	Die Antwort erfolgt nach Kapitel 4.1 und der Spalte „Bestätigung Anmeldung MSB ggf. und MDL“ für die Anfrage durch einen Messstellenbetreiber und nach Kapitel 4.2 und der Spalte „Bestätigung Anmeldung MDL“ für die Anfrage durch einen Messdienstleister.	Präzisierung	Fehler	4.0
Seite 7 Kap. B 2 Nr. 3a Seite 10 Kap. B 6 Nr. 3a	leer	SG4 DTM 157 Änderung zum (Start der Änderung) Muss Bedingung: nur bei Antwortkategorie Z12	Aufnahme des Feldes DTM 157 um bei der Antwort auf die Kündigung „Z12 Ablehnung Vertragsbindung“ den nächstmöglichen Termin übermitteln zu können.	Fehler	4.0
Seite 7	EDIFACT Struktur und Beschreibung leer	EDIFACT Struktur: SG4-ST5+E01 Beschreibung: Antwortkategorien:	Präzisierung	Fehler	4.0
Seite 11 SG12 NAD+DE B Kap. B 7 Nr. 1	Bedingung leer	Bedingung wenn an meldender MDL schon MSB	Präzisierung	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 6 SG4 STS+E01	Bei „Z01 Zustimmung mit Terminänderung“ steht in beiden Fällen bei denen der Antwortgrund verwendet werden darf die hochgestellte 1. In der Spalte „Bedingung“ sind aber die hochgestellte 1 und 2 aufgeführt.	Bei „Z01 Zustimmung mit Terminänderung“ muss im Fall „Bestätigung Kündigung MSB ggf. und MDL“ die hochgestellte 1 verwendet werden, im Fall „Bestätigung Anmeldung MSB ggf. und MDL“ die hochgestellte 2.	Tippfehler	Fehler	4.0
Seite 11 Kap. 4.2 SG10- CCI+++Z2 5		Daten für Wandler/Mengenumberter mit Wandlerfaktor/Maßeinheit ergänzt. Spalte Kap. B7 Nr. 3b: Muss Bedingung: wenn vorhanden	Hinzugefügt da der MDL die Information zur Plausibilisierung benötigt.	Fehler	4.0
Seite 15 Kap. 4.6 SG10 Spalten B5.1 Nr. 9 und Antwort	Kann bei SG10 CCI+++E13 Zähleinrichtung SG10 CCI+++Z26 Kommunikationseinrichtung SG10 CCI+++Z27 Technische Steuereinrichtung SG10 CCI+++E12 Messwerterfassung am Zählpunkt SG4 IMD+Z04 Ablesung des Zählers	ausgegraut	Die Kann-Belegung ist nicht erforderlich, da auch im Anmeldeprozess diese Stammdaten nicht ausgetauscht werden.	Fehler	4.0

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 12 SG4 STS+E01	Spalte „Ablehnung Ende MDL“: Z11 Ablehnung Termin fehlt Z09 Ablehnung Transaktionsgrund unplausibel	Antwortkategorien: Z09 Ablehnung Transaktionsgrund unplausibel	WiM: B. 8. Ende Messung; Nr. 2: Der NB prüft die eingegangene Abmeldung auf Vollständigkeit der übermittelten Angaben. Weiter prüft er: 1. Zulässiger Abmeldetermin: Einhaltung der Mindestvorlaufzeit gem. Prozessschritt 1. Hat der MDLA keinen Abmeldetermin benannt oder einen solchen Abmeldetermin benannt, der die Mindestvorlaufzeit nach Prozessschritt 1 unterschreitet, so setzt der NB den Abmeldetermin auf den nächstmöglichen Abmeldetermin unter Beachtung der Mindestvorlaufzeit.	Fehler	4.0a
Seite 8 SG12	Spalte Bedingung: ¹ Bei Z06 in IMD DE7081 die MP ID	Der Bezug für die Bedingung ist IMD/DE7009 . Steht dort der Wert		Fehler	4.0b

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
NAD+DD E	MDLN oder wenn der MP bereits MSB ist ² MP ID MDLA	Z03 ist das Feld MDL am ZP (SG12 NAD+DDE) ein Pflichtfeld. Im Fall, dass der aktuelle MSB nachträglich die MDL anmeldet, verwendet er den Prozess Anmeldung MSB und ggf. MDL Spalte Bedingung: ¹ Bei Z03 in IMD++Z04 DE7009 die MP ID MDLN oder bei Z01 in IMD++Z04 DE7009 wenn der MP bereits MDL ist ² MP ID MDLA	Korrektur der formulierten Abhängigkeit.		4.0c
Seite 10 SG4 STS+E01	Fehlt	Ergänzung von Z29 Ablehnung kein Vertragsverhältnis Spalte „Ablehnung Kündigung MDL“: X	Bei der Kündigung MDL fehlt der Qualifier Z29, zur Ablehnung der Kündigung des MDLN durch den MDLA. Dieser ist in Analogie zu Kapitel 4.1 zu ergänzen.	Fehler	4.0b

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 11 SG12 NAD+DE B MSB am ZP Spalte Anmeldung MDL	MUSS	MUSS ¹ und unter Bedingung: ¹ Nur wenn der MP auch MSB ist	Der neue MDL kann in der Regel bei der Anmeldung den MSB nur kennen, wenn er auch schon MSB ist.	Fehler	4.0b
Seite 7	Zeilen: SG4-DTM+752 SG4-DTM+672 Spalte: Bedingung Bei MDL	Zeilen: SG4-DTM+752 SG4-DTM+672 Spalte: Bedingung Bei MDL nur bei SLP und TLP	Die Übertragung des Turnusablesetermins ist nur bei SLP- und TLP-Messstellen nötig.	Fehler	4.0c
Seite 8, SG8 PIA+5 3. C212 Zuordnung der OBIS	Anmeldung MSB ggf. und MDL (Kap. B 3 Nr. 1) Kann ¹ Bedingung: nur Strom ¹ nur SLP/ TLP	Anmeldung MSB ggf. und MDL (Kap. B 3 Nr. 1) Kann Bedingung: nur Strom SLP/TLP und nicht ET	Einschränkung auf SLP/TLP und nicht ET wie im AHB GPKE/GeLi Gas	Fehler	4.0c
Seite 10	Zeilen: SG4-DTM+752 SG4-DTM+672 Spalte: Bedingung	Zeilen: SG4-DTM+752 SG4-DTM+672 Spalte: Bedingung nur bei SLP und TLP	Die Übertragung des Turnusablesetermins ist nur bei SLP- und TLP-Messstellen nötig.	Fehler	4.0c

Fehlerkorrekturliste Version 4.0d vom 23. September 2011

Die nachstehenden Fehlerkorrekturen sind bei der Umsetzung der genannten Dokumente zum 1. Oktober 2011 zu berücksichtigen.

Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status	Erstmals veröffentlicht in
	Bisher	Neu			
Seite 10 SG4 STS+E01 Antwortkategorien:	Z44 nicht vorhanden	Prozess: Bestätigung Kündigung MDL Bestätigung Anmeldung MDL Z44 Zustimmung mit Korrektur nicht bilanzierungsrelevanter Daten	Fehlende Antwortkategorie Z44 in den Prozessen „Bestätigung Kündigung MDL“ und „Bestätigung Anmeldung MDL“ aufgenommen	Fehler	4.0c